

Ausstellung über die Demokratie

Veranstaltungsreihe zum Extremismus

Musikschule startet in Herbst

Steinheim (WB). Die Musikschule Steinheim vermittelt Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen durch Fachlehrer eine grundlegende instrumentale Ausbildung in einem breiten Fächerangebot. Ab sofort nimmt die Schule wieder neue Anmeldungen für die Herbst- und Winterkurse unter ☎ 0 52 33 / 940 717 entgegen.

Hausklärgruben werden geleert

Steinheim (WB). In der Großgemeinde Steinheim werden von Montag, 27. September, an die Hausklärgruben geleert. Die Besitzer von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben werden von der Stadt gebeten, ihre Anlagen zugänglich zu machen.

Tageskalender

Steinheim

Vereine und Verbände

MGV Liederkrantz: 20 Uhr Chorprobe im Hotel »Am Markt«.

Konzertchor Vocale Steinheim: 19.45 Uhr Probe im ev. Gemeindehaus, Pyrmonter Straße.

Ev. Kirchengemeinde Steinheim: 16 Uhr Konfirmanden 2012, 17 Uhr Konfi-Treff.

Selbsthilfegruppe für Herz- Kreislauf-Erkrankte in OWL: 19 Uhr Gruppenabend im Haus der Malteser, Hospitalstraße 7 in Steinheim.

Sprechstunden/Beratung

Caritas Sprechstunden: 8.30 bis 10.30 Uhr bei Marianne Unverzagt, ☎ 0 52 33/95 29 63.

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und Angehörige: 18 bis 20 Uhr, Bahnhofstraße 8, ☎ 0 52 33/14 92.

Drogen- und Suchtberatung: zu erfragen ☎ 0 52 72/37 14 60.

AWO Steinheim: 9 bis 11 Uhr offene Sprechstunde in den Räumen der AWO, Schiederstraße 39.

Steinheim (WB/nf). Der Rat der Stadt Steinheim hat einer Ausstellung der Friedrich Ebert Stiftung »Demokratie stärken - Rechtsextremismus bekämpfen« zugestimmt. Die Sonderausstellung wird vom 22. September bis zum 4. Oktober in Steinheim zu sehen sein. Sie findet in den Räumen des ehemaligen NKD-Kaufhauses statt und wird täglich von 16 bis 20 Uhr geöffnet sein.

Kleine Führungen finden täglich um 17 Uhr und um 19 Uhr statt. Für diesen Anlass lassen sich zehn Steinheimer von der Friedrich-Ebert Stiftung ausbilden, um den Besuchern die Hintergründe der Ausstellung zu erläutern und Fragen zu beantworten. Steinheims Sozialarbeiter Florian Selle koordiniert die verschiedenen Aktivitäten. Vormittags ist die Ausstellung nach Absprache speziell für Schulklassen geöffnet. Während des



Sozialarbeiter Florian Selle koordiniert die verschiedenen Aktionen.

Ausstellungszeitraums wird ein Rahmenprogramm geboten. Die Eröffnung findet am Mittwoch, 22. September, um 19 Uhr statt. Weitere Veranstaltungen sind geplant:

Samstag, 25. September, 16 Uhr Führung zur Geschichte der Juden in Steinheim durch Stadtheimpfleger Johannes Waldhoff am Judenfriedhof (Teichweg); Montag, 27. September, 19 Uhr Tag der offenen Tür in der Steinheimer Moschee (Auf der Frankenburg 21); Mittwoch, 29. September 19 Uhr Vortrag von Tessa Mollenhauer-Koch (Bildungsreferentin im Willy Brandt Haus) Thema: »Rechtsextremismus in NRW«, mit anschließender Diskussionsrunde (im Rathaussaal); Freitag, 1. Oktober ab 18 Uhr Konzert auf der Bürgerbühne (Marktplatz) und Vorstellung des Steinheimer Bündnisses gegen Extremismus; Sonntag, 3. Oktober ab 15 Uhr Kino-Nachmittag des Jugendparlaments im evangelischen Gemeindezentrum.

Im Rahmen der Ausstellung ist die Gründung eines Aktionsbündnisses gegen Extremismus geplant. Dieses Aktionsbündnis spricht sich klar gegen jede Form von Extremismus aus. Zu diesem Anlass wird am 1. Oktober (ab 18 Uhr) ein Konzert auf der Bürgerbühne in der Marktstraße stattfinden. Dort wird sich das Aktionsbündnis mit seinen Zielen vorstellen.

An diesem Konzert wirken die drei Künstler Christian Schwede unplugged (Akustik Reggae), A Silent Bang (Pop) und Anna L'eau vier, begleitet von Anton Cik (Französische Chansons), mit. Der Eintritt ist frei. Während des gesamten Ausstellungszeitraums ist es kostenfrei möglich, dem Steinheimer Bündnis gegen Extremismus beizutreten. In den Ausstellungsräumen liegen Listen aus, in die sich jeder Bürger eintragen kann.

Fachärzte stehen Patienten zur Seite

Steinheim (WB). Immer mehr Menschen informieren sich über medizinische Themen und Behandlungsmöglichkeiten. Oft ist auch eine ärztliche Meinung dazu von großem Interesse. Diesen Informationsbedarf will die Abteilung für Chirurgie am St. Rochus

Krankenhaus aufgreifen. Unter der Leitung des Chefarztes Dr. med. Christoph Konermann, Facharzt für Chirurgie und Unfallchirurgie mit vielen Spezialisierungen, startet am Mittwoch, 22. September, um 19 Uhr eine Veranstaltungsreihe für Patienten, Angehörige und Interessierte. In monatlichen Treffen werden dabei Themen aus dem Fachbereich Chirurgie referiert und mit den Teilnehmern diskutiert.

Thema des ersten Informationsabends ist die minimalinvasive Hernien- und Gallenchirurgie.

Thema des ersten Informationsabends ist die minimalinvasive Hernien- und Gallenchirurgie.

Freude am Musizieren wecken

Neuanmeldungen an der Musikschule Steinheim

■ **Steinheim** (nw). Ein breites Angebot zum Lernen verschiedener Instrumente bietet die Musikschule Steinheim für Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen an. Ausgebildete Fachlehrer geben Einzel- oder Gruppenunterricht und laden zum gemeinschaftlichen Musizieren im Ensemble, in der Spielgruppe oder im Orchester ein. Zurzeit werden über 500 Schüler von 16 Lehrkräften unterrichtet.

Musikalische Früherziehung

Mit diesem Musikunterricht für vier- bis sechsjährige Kinder soll ein früher Umgang mit Musik ermöglicht werden. Er dient der spielerischen Vorbereitung einer späteren instrumentalen oder vokalen Ausbildung in der Musikschule. Das erzieherische und musikalische Programm umfasst neben dem Wecken der Lernbereitschaft und dem Sozialverhalten in der Gruppe die Musikübung durch Singen und Sprechen, elementarem Instrumentalspiel, Musik und Bewegung, Musikhören und Instrumenteninformation. Besonders die Freude am gemeinsamen Musizieren in einer Lerngruppe ist für ein Kind im Vorschulalter eine wichtige Erfahrung.

Musikalische Grundausbildung

Ab der 1. Grundschulklasse ist die Grundausbildung ein auf zwei Jahre angelegter Kurs. Bega-

bungen und Neigungen für ein nachfolgendes Hauptinstrument werden hier erkannt. Die Notenlehre und alles, was zur musikalischen Ausbildung gehört, sind Bestandteil des praktischen Unterrichts. An Hauptinstrumenten wie Akkordeon, Blockflöte, Gitarre, Klavier, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Violine, Keyboard, Orgel und Schlagzeug kann jedes Instrument in der Steinheimer Musikschule erlernt werden.

„Gemeinsames Musizieren bedeutet gemeinsame Freude an der Musik, eine der Hauptaufgaben und Stärken der Musikschule“, erklärt Musikschulleiter Udo Obermann. Gegenwärtig gibt es eine Akkordeonspielgruppe, einen Blockflötenkreis, einen Gitarrenchor, ein Querflötenensemble, ein Streicherensemble, eine Percussionsgruppe und ein Blasorchester. Ein wichtiges Ziel der Musikschularbeit ist auch die Unterstützung der ortsansässigen musiktreibenden Vereine durch qualifizierten Instrumentalunterricht.

Bei Neuanmeldungen oder Fragen können sich Interessierte an das Musikschulbüro in der Friedrich-Wilhelm-Weber-Schule wenden. Schulleiter Udo Obermann ist unter Tel. (0 52 33) 94 07 17 oder (0173) 5 77 71 70 erreichbar.